

# Pandemie- und Hygienekonzept

## DJH Landesverband Hannover e.V.

### Ankommen und sicher fühlen

Unsere Jugendherbergen sind optimal auf Ihren Aufenthalt vorbereitet. Denn: Wir möchten Ihren Besuch so angenehm und erholsam wie möglich gestalten und gleichzeitig gegenseitig auf den Schutz unserer aller Gesundheit achten. Aus diesem Grund haben wir einige Rituale und Standards neu eingeführt und passen diese regelmäßig an.

Erstellt in Zusammenarbeit der DJH Landesverbände und dem DJH Hauptverband e. V. durch

**Manuel Witt, Projektmanager Landesverband**

Mit freundlicher Unterstützung von:  
Prof. Dr. med. Barbara Gärtner  
Fachärztin für Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie  
Institut für Medizinische Mikrobiologie und Hygiene  
Institute für Infektionsmedizin  
Bereich Krankenhaushygiene (Leitung)  
Universitätsklinikum des Saarlandes

**Version: V9**  
**Stand: 01.04.2022**

## GRUNDSÄTZLICHES

In der Jugendherberge ist ein/e Hygienebeauftragte/r sowie ein Hygieneteam (min. zwei Personen) benannt.

Aufgaben: Wöchentliche Situationsbewertung, Nachjustierung / Verbesserung / Anpassung, Mitarbeitende informieren, Ansprechpartner für Mitarbeitende.

Mitarbeitenden mit erhöhtem Risiko (z. B. Vorerkrankung) wird ein Wechsel der Arbeitsaufgaben etc. angeboten. Mitarbeitende die sich unsicher sind, werden auf den Betriebsarzt hingewiesen.

Alle Mitarbeitenden haben eine Schulung zu Hygienemaßnahmen, Infektionsschutz und HACCP erhalten.

Alle Hausleitungen und Rezeptionsmitarbeiter können Gästefragen rund um das Thema Hygiene und Infektionsschutz im Betrieb kompetent beantworten.

Die Nutzung von Verkehrswegen (u. a. Treppen, Türen, Aufzügen) sind so angepasst, dass ausreichend Abstand eingehalten werden kann. Es ist ein Hinweisschild - „Abstand halten“ – gut sichtbar angebracht.

Es gilt eine Empfehlung zum Tragen einer FFP2 Maske für alle Mitarbeiter und Gäste in öffentlichen Bereichen.

## HANDLUNGSANWEISUNG FÜR VERDACHTSFÄLLE AUF COVID-19-ERKRANKUNG

Bei Verdacht auf eine Corona-Erkrankung werden betroffene Mitarbeiter aufgefordert, den Arbeitsplatz zu verlassen. Ein Verdacht besteht bei Fieber, Husten und/oder Atemnot, sowie bei einem positiven Corona Schnelltest.

Treten diese Anzeichen schon zu Hause auf, wird umgehend (zunächst telefonisch) zur Abklärung der behandelnde Arzt oder das Gesundheitsamt informiert und im Anschluss der Arbeitgeber.

Im Fall einer behördlich angeordneten oder selbst auferlegten häuslichen Isolation oder Quarantäne ist der Arbeitgeber zu informieren.

## EINGANGSBEREICH

An der Eingangstür hängt, falls durch eine entsprechende Verordnung des Kreises oder des Landes gefordert, ein Din A4 Hinweisschild mit dem aktuellen Zugangsbeschränkungen

Im Eingangsbereich hängt, gut sichtbar für alle Gäste, einen QR-Code für eine freiwillige Registrierung mit der Corona-Warn-App des Robert Koch-Instituts.

Am Eingang der Jugendherberge stehen den Gästen Desinfektionsspender zur Verfügung.

---

Soweit möglich, werden automatische Türen und / oder Eingangstüren offengelassen (Lüftung).

---

Die Gäste werden bereits am Eingang über wichtige Verhaltensregeln (z. B. Hust- und Niesetikette, Hygiene- und Abstandsregeln) informiert. Zusätzliche Hinweisschilder im gesamten Haus bilden diese AHA-Regeln ebenfalls ab.

---

Gäste werden bei Anreise darüber informiert, dass sie täglich sowie bei der Abreise alle verfügbaren Fenster öffnen (gekippt) sollen. Durch das Lüften wird die Zahl der möglicherweise in der Luft vorhandenen, erregerhaltigen feinsten Tröpfchen reduziert.

---

## CHECK IN / REZEPTION

Im Eingangsbereich stehen den Gästen beim Betreten des Gebäudes Desinfektionsspender zur Verfügung.

---

Vor der Rezeption sind Abstandslinien / -bereiche (min. 1,5 m) kenntlich gemacht.

---

Es sind FFP2 Masken sowie Einmalhandschuhe für Gäste zum Erwerb vorhanden, sofern diese benötigt werden.

---

Öffentlich zugängliche Bonbon-Gläser und Obstschalen wurden entfernt.

---

Größere Gruppen erhalten, soweit möglich, einen eigenen separaten Gruppenraum.

---

An der Rezeption sind die 10 wichtigsten Hygieneregeln in mehreren Sprachen dargestellt.

---

Die Gäste werden gebeten, ein kontaktloses Bezahlungssystem zu verwenden.

---

Die Kassenoberfläche und EC-Geräte werden regelmäßig und vor allem bei Schichtwechsel desinfiziert.

---

Auf das kostenlose Auslegen von Tageszeitungen wird derzeit verzichtet.

---

## KÜCHE / SPEISERAUM / -RÄUME

Im Eingangsbereich der Speiseräume stehen den Gästen Desinfektionsspender zur Verfügung.

---

An jeder Eingangstür zum Speisesaal ist ein Din A4 Hinweisschild mit den 4 Hygieneregeln der Jugendherbergen sichtbar angebracht.

---

Der Sicherheitsabstand zwischen den Mitarbeitern und Gästen beträgt 1,5 Metern.

---

Am Büffet sind Abstandslinien/ -bereiche (min. 1,5 m) kenntlich gemacht.

---

---

Die Reinigungs- und Hygienepläne der Küche werden penibel eingehalten und dokumentiert.

---

Der komplette HACCP-Prozess wird streng eingehalten und die dazugehörigen Dokumentationen werden durchgeführt.

---

Die Essens-Zeiten werden bei Bedarf in der Jugendherberge ausgeweitet.

---

Zuckerstreuer stehen sauber und aufgefüllt auf den Tischen und werden regelmäßig gereinigt.

---

Das Frühstück wird am Büfett, unter Einhaltung der aktuellen Hygieneregeln, angeboten.

---

Wenn möglich, sind die Mitarbeitenden am Büfett durch eine Plexiglasscheibe geschützt.

---

Die Abräumwagen werden regelmäßig ausgetauscht. Desinfektionspläne für Geschirrwägen sind erstellt.

---

Dreckiges, benutztes Geschirr wird nur mit Einmal-Handschuhen angefasst.

---

Nicht genutztes Besteck und Geschirr wird unmittelbar bei über 60 Grad gespült.

---

Die Tische werden nach jedem Gast gereinigt.

---

Kaffeeautomaten, Wasserdispenser und Teeausgabestellen werden regelmäßig gereinigt.

---

Der Speisesaal und die Küche werden regelmäßig gelüftet.

---

Soweit möglich sind Arbeitsmittel/ Werkzeuge so bereitzustellen, dass sie personenbezogen verwendet werden können.

---

Nach der Warenannahme muss eine gründliche Reinigung der Hände erfolgen.

---

Falls mehrere Personen nacheinander ein Arbeitsmittel/ Werkzeug verwenden müssen, sind die Oberflächen, die berührt werden (Griffe etc.), vor Gebrauch zu reinigen.

## REINIGUNG

---

An jeder Eingangstür der Zimmer ist ein Din A4 Hinweisschild mit den 4 Hygieneregeln der Jugendherbergen sichtbar angebracht.

---

Der Reinigungsplan (Reinigungsintervalle) ist in den Jugendherbergen angepasst.

---

---

Alle Flächen am Arbeitsplatz werden täglich gereinigt und desinfiziert. Dazu gehören z. B. Rezeption, Oberflächen inkl. Türklinken, Haltegriffe, Lichtschalter, Handläufe, Aufzugsknöpfe.

---

Verkehrsflächen werden täglich und zusätzlich bei Bedarf gereinigt.

---

Werkzeuge und Arbeitsmittel (z. B. Reinigungswagen, Lappen) werden personenbezogen verwendet.

---

Die Reinigungslappen und Tücher sind nach jedem Raum/ (Gäste-) Zimmer gründlich zu waschen oder auszutauschen.

---

Während der Zimmerreinigung, insbesondere nach dem Gästewechsel, werden die Zimmer ausgiebig gelüftet.

---

## **GEMEINSCHAFTLICHE SANITÄRRÄUME**

Es werden keine wiederverwendbaren Handtücher, sondern Handtuchspender oder Heißlufttrockner verwendet.

---

In den öffentlichen Sanitäreinrichtungen sind Aushänge mit den Reinigungszyklen und täglicher Unterschrift der Reinigungskraft ausgehängt.

---

Das Hinweisschild zum „richtigen“ Händewaschen und Desinfizieren ist gut sichtbar angebracht.

---

In den Sanitärräumen stehen den Gästen Desinfektionsspender zur Verfügung.

---

## **VERWALTUNG / BÜRO**

An jeder Eingangstür der Büros ist ein Din A4 Hinweisschild mit den 4 Hygieneregeln der Jugendherbergen sichtbar angebracht.

---

Gruppenbildung ist zu vermeiden. Der persönliche Kontakt ist auf ein Minimum zu reduzieren.

---

Zur Kommunikation werden hauptsächlich Telefon oder andere Möglichkeiten der elektronischen Kommunikation genutzt.

---

Die Arbeitszeiten sind so geplant, dass Überschneidungen auf ein Minimum reduziert sind.

---

Jeder Mitarbeitende desinfiziert seinen Arbeitsplatz und seine Arbeitsgeräte zum Arbeitsende, sofern der Arbeitsplatz von mehreren Mitarbeitern genutzt wird.

---

Die Büros sind regelmäßig, sowie vor und nach jeder Benutzung, 10 Minuten zu lüften.

---

## VERANSTALTUNGSRÄUME

An jeder Eingangstür der Veranstaltungsräume ist ein Din A4 Hinweisschild mit den 4 Hygieneregeln der Jugendherbergen sichtbar angebracht.

---

Im Eingangsbereich der Veranstaltungsräume stehen den Gästen Desinfektionsspender zur Verfügung.

---

In den Räumlichkeiten sind gut sichtbare Informationen zu der Hust- und Niesetikette, zum richtigen Händewaschen und Desinfizieren sowie zum Thema Abstand halten vorhanden.

---